

ERNST LUDWIG SCHELLENBERG:

DIE
LYRIK
DES
HEUTIGEN
FRANKREICH

NACHDICHTUNGEN IN ZWANGLOSER AUS-
WAHL

VERLAG GUSTAV KIEPENHEUER / WEIMAR
1912

daß manche Häuser dort von Ehebruch erzittern,
daß hinter jenen Fensterkreuzen,
unter dem schweren Vorhang, im Bereich der Lampen,
es Körper geben muß, die keinen Schlummer finden.

Ob wohl die Kinder hier Soldatenspiele kennen?
Für welchen Toten mögen jetzt die Glocken läuten?
Mein Geist ist einsam wie ein Tropfen Öl, der matt
auf den Gedanken treibt und Träumen dieser Stadt,
die mich gleich Wellen tragen und doch nicht ver-
schlingen.

Ich möchte mich in ihr verlieren, durch die Fugen
der Mauern schlüpfen; in Allgegenwärtigkeit
möcht ich durch Dach und Tür in die Familien dringen.

Kein Herzschlag dieser Stadt will in mir widerklingen.
Ob mich der Wunsch, der Neid erfaßt, sie bleibt mir
fremd;

ich bin für sie ein Körper nur, der eben jetzt
zufällig sich auf diese Eisenbank gesetzt.

INHALT:

PAUL VERLAINE:	Seite
Mondschein	9
Brüssel	10
Paddington	11
Nebel	12
Verzweiflung	13
Sonntag	14
GEORGES RODENBACH:	
Aus »Le Règne du Silence« I	17
Aus »Le Règne du Silence« II	18
Aus »Le Règne du Silence« III	19
Aus »Le Règne du Silence« IV	20
Epilog	21
ÉMILE VERHAEREN:	
Die Bettler	25
Die Uhren	26
Müdigkeit	27
Die Mühle	28
Die brennenden Schober	29
Erinnerung	32
Lichte Stunden	35
Stunden des Abends I	36
Stunden des Abends II	37
JEAN MORÉAS:	
Stanzen I	41
Stanzen II	42
Stanzen III	43
Stanzen IV	44

ALBERT SAMAIN:	Seite
Herbst	47
Morgen am Hafen	48
CHARLES VAN LERBERGHE:	
Eva-Lieder I	51
Eva-Lieder II	52
Eva-Lieder III	53
Eva-Lieder IV	54
Das goldene Boot	55
MAURICE MAETERLINK	
Lied I	59
Lied II	60
HENRI DE RÉGNIER:	
Dämmerungsbild	63
Odelette	64
FRANCIS VIELÉ-GRIFFIN:	
La Partenza	69
Klagelied	70
Jene Stunden	71
ANDRÉ SPIRE:	
Aus »Vers les routes absurdes«	75
An die Vernunft	76
FAUL FORT	
Nachtballade	81
Philomele	83
FERNAND GREGH:	
Heimkehr	89

GEORGES DUHAMEL:	
Verkündigung	93
CHARLES VILDRAC:	
Der große weiße Vogel	97
JULES ROMAINS:	
Aus »Un être en marche«	103
Aus »La vie unanime«	105

Berichtigung: Albert Samain, geb. 1858.